



Schachschule Leipzig

Lernen - Spielen - Spaß haben

Sven Sorge, Wertheimer Str. 1, 04207 Leipzig, ☎ 0341 / 2 28 60 51, 0179 / 7 94 31 35, ✉ info@schachschule-leipzig.de - www.schachschule-leipzig.de
Steuernummer: 232/275/00255

Anmeldung

zum **Schuljahreskurs 2018/19**

1. Angaben zum Teilnehmer:

Name: _____ Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Schule: _____ Klasse: _____

2. Erziehungsberechtigte(r):

Name: _____ Vorname: _____
Straße: _____ PLZ: _____
Ort: _____
Telefon privat: _____ Mobiltel.: _____
E-Mail: _____

3. Angaben zum Kurs:

Ort: GS Markkleeberg-Ost, Rilkestraße 11, 04416 Markkleeberg
Kursdauer: Schuljahr 2018/19, Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Kursgebühr: je Schulhalbjahr 117,00 €, jeweils zahlbar im Oktober 2018 und März 2019
Bitte umseitig angegebene Zahlungshinweise in den allgemeinen Teilnahmebedingungen beachten (Punkt 3).

Wir haben die umseitig stehenden „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ gelesen und erklären uns damit einverstanden.

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten: _____

Bankverbindung:
Sven Sorge

Neu: IBAN: DE16 7012 0400 8368 4010 09
Herkömmlich: Konto-Nr.: 8368 4010 09

BIC (Swift-Code): DABDEM3333
BLZ: 7012 0400 (DAB Bank)

Allgemeine Teilnahmebedingungen (ATB)

für die Schachkurse der Schachschule Leipzig (Stand: September 2018)

1. Gültigkeit

- Die Aufnahme zu den Schachkursen der Schachschule Leipzig (im folgenden „Kurse“) wird mit der fristgemäßen Abgabe der schriftlichen Anmeldung über das Vertragsformular der Schachschule Leipzig beantragt.
- Die Anmeldung ist innerhalb von zwei Wochen nach Kursbeginn (spätestens zur 3. Kursstunde) dem Kursleiter zu übergeben oder direkt an die Schachschule Leipzig an folgende Anschrift zu senden:

Schachschule Leipzig, Sven Sorge, Wertheimer Str. 1 04207 Leipzig

- Sollte eine nötige Mindest-Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Kurs seitens der Schachschule Leipzig abgesagt werden. Evtl. einbezahlte Kursgebühren werden unverzüglich per Banküberweisung zurück erstattet, weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.
- Eine spätere Aufnahme in einen Kurs wird gewährt, sofern die Vorkenntnisse des Teilnehmers einen erfolgreichen Abschluss des Kurses ermöglichen.
- Die Teilnehmer sind angehalten, sich sportlich fair zu verhalten und den Kursunterricht nicht negativ zu beeinträchtigen.
- Die Kurse sind erweiterte Angebote der Brettspielgemeinschaft Grün-Weiß Leipzig e.V. bzw. des Markkleeberger Fördervereins pro Kinder- und Jugendschach e.V. und basieren auf einer Zusammenarbeit beider Vereine mit der Schachschule Leipzig.

2. Vertrags- bzw. Kursdauer

- Sofern nicht anders vereinbart, gelten die Vertragslaufzeiten jeweils für die vertraglich angegebene Zeit für 35 garantierte Kursstunden pro Schuljahr ab Kursbeginn bis zur vorletzten Woche des laufenden Schuljahres.
- Kostenfreie Schnupperstunden sind Bestandteil des Kurses.
- Eine vorzeitige Beendigung der Kursteilnahme ist nur in begründeten Härtefällen möglich. Die Schachschule Leipzig behält sich jedoch vor, bei Verstößen gegen die „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ den betreffenden Teilnehmer vom weiteren Unterricht auszuschließen.
- Turnierangebote oder Veranstaltungen der Schachschule Leipzig (z.B. Weihnachtsturnier, Leipziger Schulschachcup, Familienschachturnier, interne Schulmeisterschaften, Regionale und Sächsische Schulschacholympiade des Schachverbandes Sachsen) können Kursstunden ersetzen.
- Für Kurse an KiTas bzw. zeitlich begrenzte Kurse an Schulen (z.B. innerhalb von Projektwochen) gilt die dafür vereinbarte Stundenzahl.
- Die Kurse setzen in den Ferien, an Feiertagen und an schulfreien Tagen aus.
- Für darüber hinaus erzwungene Ausfallstunden durch Schul- bzw. Hortveranstaltungen (z.B. Klassenfahrten, Ausflüge zu Wandertagen, Projekttag, Sport- bzw. Schulfeste usw.) oder bewegliche Ferientage der jeweiligen Schule garantiert die Schachschule Leipzig keinen Unterrichtersatz.
- Ausfallstunden, die durch interne Gründe der Schachschule Leipzig bedingt sind, werden nachgeholt, sofern 35 Kursstunden pro Schuljahr einschließlich Turnierangebote nicht erreicht werden. Ort und Zeitpunkt der Nachhole-Stunden legt die Schachschule Leipzig fest.

3. Kursgebühr

- Für Kurse an Schulen über ein Schuljahr ist die Kursgebühr für das jeweilige Schulhalbjahr zum 20.10. (1. Schulhalbjahr) bzw. 15.03. (2. Schulhalbjahr) zu zahlen.
- Die vereinbarte Kursgebühr gilt ab Datum des Kursbeginns. Im Falle einer vereinbarten verkürzten Kursdauer (s. Punkt 2) wird eine ermäßigte Kursgebühr vereinbart. Die Zahlung ist mittels Überweisung auf folgendes Konto zu leisten:

Sven Sorge

IBAN: DE16 7012 0400 8368 4010 09

BIC (Swift-Code): DABDEMMXXX (DAB-Bank)

• **Diese Anmeldung gilt als Rechnungslegung für die Kursgebühren.**

- Weitere Ratenzahlungen sind in Ausnahmefällen möglich, bedürfen jedoch einer schriftlichen Zahlungsvereinbarung. Hierfür ist ein Antrag mit Abgabe der Kursanmeldung zu stellen (Email an info@schachschule-leipzig.de). Die Ratenzahlung gilt erst mit Unterzeichnung der Zahlungsvereinbarung. Eigenständige Ratenzahlungen ohne Zahlungsvereinbarung können zu Mahnungen und Erhebung von Bearbeitungsgebühren führen.
- Bezuschussungen über das Bildungspaket („Antrag auf Teilhabe“) in Höhe 10,- € pro Monat sind möglich und werden seitens der Schachschule Leipzig unterstützt, sofern diese unverzüglich mit Kursbeginn bei der jeweiligen Behörde (z.B. Jobcenter) beantragt und der Schachschule Leipzig mit Kursbeginn angekündigt werden. Die Antragstellung und die Einhaltung derer Pünktlichkeit obliegt einzig den Erziehungsberechtigten. Ablehnende Bescheide entbinden nicht von der Zahlungsverpflichtung der Kursgebühr.
- In besonderen Härtefällen ist die Beantragung von Sonderstipendien möglich, die zu zusätzlicher Ermäßigung führen.

4. Lehrmaterialien (Schulkurse)

- Mit Zahlung der Kursgebühr (pro Schulhalbjahr) bzw. der 1. Rate und schriftlicher Anmeldung erwirbt der Teilnehmer die dem Kurs zugehörigen Lehrmaterialien. Diese werden dem Teilnehmer nach Abgabe der Anmeldung übergeben.
- Die Lehrmaterialien dienen ausschließlich der persönlichen Nutzung. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht.

5. Lerninhalte, Kursplanung, Wettkämpfe

- Alle Lerninhalte werden so ausgewählt, dass die Kursteilnehmer das abschließende Bildungsziel gemäß des Lehrplanes der Schachschule Leipzig erreichen können.
- Zum Erlernen der Kursinhalte werden zu den Kursstunden kleinere Aufgaben für die Heimarbeit gestellt, die von den Kursteilnehmern selbstständig gelöst werden sollen.
- In den Ferien angebotene Trainingslehrgänge bzw. Turniere sind Zusatzangebote, die entsprechend des Kenntnisstandes und der Eignung des Kursteilnehmers empfohlen werden.

6. Vollmacht für Hortkinder

- Sofern dem nicht schriftlich (z.B. formlos per Email an info@schachschul-leipzig.de) widersprochen wird, erteilen die Erziehungsberechtigten dem Kursleiter die Vollmacht, ihr Kind (Kursteilnehmer) für die Dauer der vertraglich vereinbarten Schachkurszeiten aus dem Hortbereich abzuholen, in den Schulraum zu begleiten, in welchem der Schachkurs stattfindet und nach Kursende in den Hort zurück zu begleiten.
- Die Vollmacht gilt nur, sofern der Raum außerhalb des Hortbereichs liegt und der Kursteilnehmer nicht selbstständig zum Schachkurs kommt bzw. im Anschluss wieder in den Hort zurückgebracht werden muss.

7. Datenschutz und Fotoerlaubnis

- Die Erziehungsberechtigten erklären, dass sie das Merkblatt der Schachschule Leipzig zu den Informationspflichten nach Artikel 13 & 14 DSGVO zur Kenntnis genommen haben.
- Sofern dem nicht schriftlich (z.B. formlos per Email an info@schachschul-leipzig.de) widersprochen wird, erteilen die Erziehungsberechtigten der Schachschule Leipzig ihr Einverständnis, dass die zur Anmeldung auf dem Vertragsformular angegebenen Emailadresse für notwendige Informationen der Schachschule Leipzig an die Erziehungsberechtigten im "blind-copy"-Verteiler (für Dritte nicht sichtbar) verwendet wird.
- Sofern dem nicht schriftlich (z.B. formlos per Email an info@schachschul-leipzig.de) widersprochen wird, erteilen die Erziehungsberechtigten mit der Anmeldung zum Schachkurs die Erlaubnis, dass der Teilnehmer während Schachveranstaltungen, fotografiert und gefilmt wird und diese Aufnahmen durch die Schachschule Leipzig oder Dritte verwendet werden. Dies gilt auch nach Veranstaltungsende.

8. Zusatzangebot: Vereinsmitgliedschaft für einen freiwilligen Versicherungsschutz

- Teilnehmer an Grundschulkursen können für deren Dauer eine befristete passive Vereinsmitgliedschaft in der Brettspielgemeinschaft (BSG) Grün-Weiß Leipzig e.V. beantragen. Für die Teilnahme an Schachturnieren oder Ferienveranstaltungen der Schachschule Leipzig besteht somit ein Versicherungsschutz im Rahmen der ARAG-Sportversicherung für Sportvereinsmitglieder des Landessportbundes Sachsen e.V.
- Die Mitgliedschaft endet ohne Kündigung automatisch mit dem jeweiligen Kurs der Schachschule Leipzig. Ein Recht auf Teilnahme am Vereinsleben (Trainings- und Wettkampfbetrieb) ist damit nicht verbunden. Hierfür ist eine aktive Mitgliedschaft notwendig.
- Die Mitgliedsgebühr für eine befristete passive Vereinsmitgliedschaft beträgt 2,00 € je Monat, alternativ für eine aktive Mitgliedschaft 8,00 € je Monat.
- Die Mitgliedschaft muss gesondert beim Verein beantragt werden. Das Anmeldeformular hierzu kann per Email an info@schachschule-leipzig.de angefordert werden.